



3. Quartalsbericht 2017 Bildung für das Bistum Njombe

Liebe Spenderinnen, liebe Spender,

mit vielen tollen, neuen Eindrücken komme ich zurück aus Makambako.

An unserem ersten Tag wurden wir von allen Kindern und Angestellten der Vorschule in Empfang genommen und herzlich begrüßt. Im Gepäck hatten wir viele schöne Geschenke. Für die Kleinen gab es jeweils einen grünen Turnbeutel und eine kleine Spielzeugfigur.

Die Angestellten haben auch jeder einen Beutel bekommen und zusätzlich noch Kugelschreiber, Textmarker und kleine Taschenwerkzeuge.

In mehreren Meetings mit den Angestellten und Father Bruno haben wir den aktuellen Stand besprochen und die weiteren Schritte geplant.

Vor Ort konnten wir in der Zeit einen Brunnen sowie einen neuen Spielplatz bauen und einige neue Bäume pflanzen.

Der Brunnen soll ab jetzt die Wassergrundversorgung sichern. So ist die Schule nicht mehr auf das städtische Wasser angewiesen und kann dadurch Geld sparen. Außerdem kann es auch oft genug passieren, dass gar kein Wasser aus den Leitungen kommt, daher stellt der Brunnen nun eine sichere Wasserversorgung dar.



Ein paar Zahlen

140 Kinder besuchen die Vorschule und den Kindergarten. Darunter sind 12 Waisenkinder.

Es gibt 3 Lehrerinnen und einen Schulleiter.

Zu den restlichen Angestellten gehören die Buchhalterin/Sekretärin, zwei Köchinnen und ein Busfahrer.

Die Schulgebühren betragen umgerechnet knapp 200€ pro Jahr. Das ist im Vergleich zu allen anderen Vorschulen sehr wenig.

Die Schule nimmt durch die Gebühren umgerechnet ungefähr 25.000€ ein. Die Schulgebühren für die Waisenkinder werden von der Gemeinschaft der Eltern getragen.

Für die Gehälter müssen pro Jahr ca. 12.000€ ausgegeben werden.

Es bleiben 13.000€ übrig von denen das Essen und der Sprit bezahlt werden.

Da nicht immer alle Eltern direkt zu Schuljahresbeginn zahlen können, fangen die Überschüsse das auf.



3. Quartalsbericht 2017 Bildung für das Bistum Njombe

Der alte Spielplatz musste leider dem neuen Eingangsgebäude weichen. Gemeinsam haben wir einen neuen Standort auf dem Schulgelände ausgesucht, wo er keine späteren Bauvorhaben behindern wird. Aufgrund der Termiten und wegen der Wetterbeständigkeit haben wir uns dazu entschieden Stahl zu benutzen.



Der Bau des Eingangsgebäudes konnte vor einiger Zeit fortgesetzt werden und ist nun fast fertig. Es enthält ein Büro für den Schulleiter, eins für die Buchhalterin, eins für die Sekretärin, ein Lehrerzimmer, einen Lagerraum, die Lehrer Toiletten und ein kleines Wachhäuschen für die Wachfrau bzw. den Wachmann.

Die Mauer sowie das Eingangstor sind komplett fertig. Später fehlt nur noch der Anstrich.





3. Quartalsbericht 2017 Bildung für das Bistum Njombe

Natürlich haben mich auf dem Rückweg wieder einige neue MakBags sowie weitere schöne Kleinigkeiten, die unter anderem auf dem diesjährigen Nikolausmarkt im Dorf Saarn (Mülheim) verkauft werden. Alle weiteren und genaueren Informationen dazu werden im nächsten Bericht stehen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Ihnen und euch allen für die bisherigen Spenden. Als Dank haben wir auch wieder für die neuen Gebäude - die Halle und das Eingangsgebäude - große Danke-Schilder anfertigen lassen. Jede Spende ist darauf vermerkt.

Ganz herzliche Grüße,

Sofia Flecken

(Für das Team Tansania)